

Teilhabe durch Grundbildung

Abschlusstagung des Projekts EQUALS

17.-18. Juni 2010 im Gustav-Stresemann-Institut, Bonn

Programm

Moderation: Wolfgang Krefl

Donnerstag, 17. Juni

- 11:00** **Anmeldung**
- 11:45** **Begrüßung**
- alphabund, Programm-Management/PT-DLR
 - Karsten Schneider, Projektkoordinator EQUALS
- 12:15** **Vorträge**
- **Ene mene muh: Teilhabe – ein Kinderspiel?**
Karsten Schneider, Deutscher Volkshochschul-Verband e. V.
 - **Lebenswelten, Anschlüsse und Teilhabe – Empirische Ergebnisse des Projekts EQUALS**
Alla Koval und Dr. Stephan Hein, Evangelische Hochschule für Soziale Arbeit Dresden, apfe e. V.
- 13:30** **Mittagspause**
- 14:30** **Parallele Foren zu Projektergebnissen**
- Forum 1** **Sozialintegrative Alphabetisierung und neue Lernorte**
Prof. Dr. Harald Wagner und Annegret Ernst
- Forum 2** **Zwischen Essensausgabe und Orchesterdirigieren. Erkenntnisse aus der Bündnisentwicklung und Evaluation in EQUALS**
Johanna Schneider, Diana Zierold und Karsten Schneider
- Forum 3** **Lernen durch Teilhabe? Erwartungen und Motive in Alphabetisierungskursen**
Dr. Stephan Hein und Alla Koval
- 16:00** **Pause**
- 16:30** **Parallele Foren mit Erkenntnissen und Erfahrungsberichten aus den EQUALS-Modellstandorten und anderen Projekten**
- Forum 1** **Zugänge zur Bildung**
Dr. Anett Heil, VHS Itzehoe & N.N., Burgenländische VHS
Zugänge zur Bildung sind in ländlich strukturierten Regionen mit besonderen Bedingungen verbunden. Einerseits ist die Zahl der Anbieter überschaubar, andererseits sind die Wege zu den Lernorten weit und nicht immer vom ÖPNV erschlossen. Das Alpha-Bündnis Itzehoe und die Burgenländischen Volkshochschulen stellen Lösungsansätze vor, wie bildungsfernen Erwachsenen der Zugang zu Grundbildungsangeboten vor diesem Hintergrund erleichtert werden kann.

- Forum 2 Integration in den Arbeitsmarkt**
 Ute Koopmann, VHS Braunschweig & Beate Gfrerer und Dr. Gerwin Müller, Kärntner VHS
 Im Forum 2 werden zwei Ansätze von Intensivkursen in Braunschweig und Kärnten präsentiert, die die Integration in den Arbeitsmarkt unterstützen. Neben Lerninhalten zum Lesen, Schreiben und Rechnen spielen hier u. a. Kompetenzfeststellung, die Vermittlung beschäftigungsrelevanter Kompetenzen sowie Sozialkompetenzen eine entscheidende Rolle. Die Gegenüberstellung von Erfahrungen aus Österreich und Deutschland zeigt, wie breit Grundbildung im Hinblick auf Integration angelegt sein muss.
- Forum 3 Niedrigschwellige Alphabetisierungsangebote**
 Anja Hendel, VHS Potsdam & Gisela Pfaff, VHS Erfurt
 Erwachsene mit schwachen Lese- und Schreibkompetenzen sind mit Lernangeboten nicht einfach zu erreichen. Angebote aus Potsdam und Erfurt zeigen, welche Möglichkeiten niedrigschwellige Angebote bieten. Sowohl die Arbeit in Form eines Lerncafés als auch aufsuchende Arbeit in einem Mädchenzentrum bzw. einem Stadtteilzentrum haben eines gemeinsam: zu Beginn aller Lernprozesse steht ein mitunter zeitintensiver Vertrauensaufbau.
- Forum 4 Anschlüsse an neuen Lernorten**
 Gudrun Hock, VHS Braunschweig & Ingrid Rygulla, VHS Frankfurt
 Im Mittelpunkt des Forums 4 stehen zwei Lernorte, die für die Alphabetisierungsarbeit neu ausgeleuchtet werden: Bibliothek und Grundschule. Das Lernen in Bibliotheken kann dazu beitragen, dass ein anderer, nicht problemorientierter Zugang zum Lesen geweckt wird. Grundschulen bieten einen Zugang zur Zielgruppe Eltern, der angesichts der hohen generationsübergreifenden Stabilität von Bildungsbenachteiligung eine besondere Bedeutung zukommt.
- Forum 5 Ökonomische Teilhabe**
 Christiane Tieben, Projekt Ökonomische Grundbildung/DVV & Dr. T. Engartner, Universität Duisburg-Essen
 Beschreibung zum Forum 5 folgt
- 18:30 Ende der Foren**
- 19:00 Abendessen, im Anschluss Abendprogramm**

Freitag, 18. Juni
09:00
Vorträge

- **Von der sozialen Ausgrenzung zu Teilhabe- und Verwirklichungschancen**
Prof. Dr. Walter Hanesch, Hochschule Darmstadt, Institut für Soziale Arbeit und Sozialpolitik
- **Armut und Bildung**
Prof. Dr. Christoph Butterwegge, Universität Köln, Institut für Vergleichende Bildungsforschung und Sozialwissenschaften
- **Ermessenssache? Finanzierungsbedingungen und sozialrechtliche Grundlagen der Alphabetisierung in den Alpha-Bündnissen**
Johanna Schneider, Evangelischen Hochschule für Soziale Arbeit Dresden, apfe e.V.

11:00
Pause
11:30
Fish-Bowl-Gespräch zu den Möglichkeiten, Teilhabe über Grundbildung zu erhöhen

- Prof. Dr. Christoph Butterwegge, Universität Köln
- Gundula Frieling, Deutscher Volkshochschul-Verband e.V.
- Prof. Dr. Walter Hanesch, Hochschule Darmstadt
- Ute Koopmann, Volkshochschule Braunschweig GmbH
- Barbara Kreiling, Verband Österreichischer Volkshochschulen
- Prof. Dr. Harald Wagner, Evangelische Hochschule für Soziale Arbeit Dresden

13:00
Fazit

Prof. Dr. Harald Wagner, Evangelische Hochschule für Soziale Arbeit Dresden

13:15
Stehimbiss und Freischaltung neuer Bereiche im Lernportal

Deutschlands größtes offenes Lernportal ich-will-lernen.de wird dank der Förderung des BMBF erweitert. Die ersten 100 Lerneinheiten zum neuen Thema Ökonomische Grundbildung für Bildungsbenachteiligte sowie Alpha VZ, die Social-Community-Plattform für Lernende in der Alphabetisierung, werden erstmalig der Öffentlichkeit vorgestellt.

Ende gegen 14 Uhr

Anreise zum Tagungshaus

Die Adresse des Tagungshauses **Gustav-Stresemann-Institut** lautet:

Langer Grabenweg 68
53175 Bonn - Bad Godesberg
Telefon-Nr: +49 (0)228 8107 0

Eine Anfahrtsbeschreibung finden Sie unter <http://www.gsi-bonn.de/kontakt/anreise/index.htm>.

Übernachtung

Wir haben in unterschiedlichen Hotels für Sie bis zum 14.05.2010 Zimmer freigehalten. Bitte wenden Sie sich bei Bedarf an das jeweilige Hotel und fragen nach dem Kontingent für "EQUALS".

- Tagungshaus Gustav-Stresemann-Institut, 87 €/Nacht inkl. Frühstück
(Zimmerkontingent bis 29.04.2010 verfügbar)
<http://www.gsi-bonn.de/tagungszentrum/index.htm>
- Hotel Eden, 85 €/Nacht inkl. Frühstück,
Fahrtdauer zum Tagungshaus mit öffentl. Verkehrsmitteln ca. 15 min
http://www.eden-bonn.de/Hotel_Eden_Start.html
- Hotel Europa, 72 €/Nacht inkl. Frühstück,
Fahrtdauer zum Tagungshaus mit öffentlichen Verkehrsmitteln ca. 25 min
<http://www.hotel-europa-bonn.de/seiten/start.htm>
- Hotel Consul, 95 €/Nacht inkl. Frühstück,
Fahrtdauer zum Tagungshaus mit öffentlichen Verkehrsmitteln ca. 25 min
<http://www.consul-bonn.de/>

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an:

Rita Weckauf

+49 (0)228 6209475 15 oder
weckauf@dvv-vhs.de

Anmeldeformular zur Abschlussstagung des Projekts EQUALS „Teilhabe durch Grundbildung“

17./18.06.2010 im Gustav-Stresemann-Institut, Bonn

Bitte per Post oder Fax (0228 6209475 11) zurücksenden an:

Deutscher Volkshochschul-Verband e.V.
Projekt EQUALS
Rita Weckauf
Obere Wilhelmstraße 32
53225 Bonn

Absender
Name:
Institution:
Straße:
PLZ / Ort:
E-Mail-Adresse:
Telefon:

- Hiermit melde ich mich für die Veranstaltung am 17.06. und 18.06.2010 an.
- Ich bin einverstanden, dass meine Angaben zu Name und Institution allen Teilnehmer/inne/n auf einer Liste zur Verfügung gestellt werden.

Ich möchte am 17.06.2010 folgende Foren besuchen:

- | | | | | | |
|--------------------------|-----------------|--------------------------|-----------------|--------------------------|----------------|
| 14:30-16:00 | Parallele Foren | 16:30-18:30 | Parallele Foren | | |
| <input type="checkbox"/> | Forum 1 | <input type="checkbox"/> | Forum 1 | <input type="checkbox"/> | Forum 4 |
| <input type="checkbox"/> | Forum 2 | <input type="checkbox"/> | Forum 2 | <input type="checkbox"/> | Forum 5 |
| <input type="checkbox"/> | Forum 3 | <input type="checkbox"/> | Forum 3 | | |

Weitere Informationen finden Sie unter www.dvv-vhs.de/equals

Die **Teilnahmegebühr** beträgt für die gesamte Tagung 45 € und beinhaltet neben der Tagungsverpflegung die Teilnahme an der Abendveranstaltung. Eine Rechnung über die Tagungsgebühr senden wir Ihnen zeitnah nach Eingang Ihrer Anmeldung zu. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass bei Absage nach dem 10.06.2010 keine Rückerstattung der Teilnahmegebühr erfolgen kann.

Datum: _____ **Unterschrift:** _____